



10 Jahre | CIRS^{NRW}

CIRS-NRW-Gipfel
2. November 2022 ab 13 Uhr


AKWL
aktuell

An alle Apotheken in Westfalen-Lippe

Bitte informieren Sie auch Ihr Apothekenteam.

27. September 2022

**Apothekerkammer
Westfalen-Lippe**
Bismarckallee 25
48151 Münster
Telefon 0251 520050
Fax 0251 521650
E-Mail info@akwl.de
www.akwl.de

AKWL aktuell Nr. 55/2022

CIRS-NRW-Gipfel am 2. November 2022 ab 13.00 Uhr in Münster

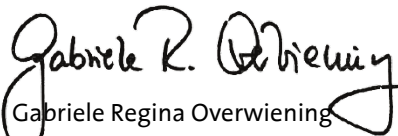
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,


Patientensicherheit wird im Team entschieden! Der diesjährige CIRS-NRW-Gipfel am 2. November 2022 setzt den Fokus auf die Kooperation der Gesundheitsberufe untereinander. Organisatoren sind die Ärztekammer Nordrhein, die Ärztekammer Westfalen-Lippe, die Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein, die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe, die Apothekerkammer Nordrhein und die Apothekerkammer Westfalen-Lippe.

Neben einem Keynote-Vortrag zur kollektiven Achtsamkeit und Resilienz von Dr. Annette Gebauer werden sieben unterschiedliche Workshops angeboten. Besonders hervorzuheben für Apotheker*innen sind die Workshops III und V. In Workshop III geht es um eine „Room of Horrors“ Apotheke. Hierbei handelt es sich um einen Trainingsraum, in dem Fehler und Risiken versteckt sind, die eine sichere Patientenversorgung gefährden. Entwickelt wurde die „Room of Horrors“ Apotheke basierend auf Medikationsfehlern aus der öffentlichen Apotheke, die bei CIRS-NRW gemeldet wurden. Ziel des Workshops ist es, Erkenntnisse zur Optimierung des apothekerlichen „Room of Horrors“ und für die praktische Implementierung zu sammeln. Sie schärfen spielerisch Ihr Bewusstsein für konkrete Gefahren für die Patientensicherheit und arbeiten an gemeinsamen Problemlösungen. Workshop V stellt die Patientensicherheitskultur in den Mittelpunkt. Zentrale Rolle hierbei spielt vor allem der Umgang mit Fehlern. Eine Balance aus der persönlichen Verantwortung für das eigene Handeln und der organisatorischen Verantwortung für sichere Abläufe bietet das Konzept der Just Culture, also des gerechten Umgangs mit Fehlern. Anhand praktischer Beispiele soll das Konzept der Just Culture dargestellt und die praktische Relevanz für die Patientensicherheit erarbeitet werden.

Die Teilnahme am CIRS-Gipfel ist kostenfrei und wird mit sieben Fortbildungspunkten anerkannt. Wichtig für AMTS-Manager*innen: Der CIRS-Gipfel ist „AMTS-relevant“ und wird bei wiederholter Akkreditierung angerechnet. Das Programm und einen Link zur Anmeldung finden Sie unter <https://www.cirsgipfel.org/>

Mit freundlichen Grüßen


Gabriele Regina Overwiening
Präsidentin


Dr. Andreas Walter
Hauptgeschäftsführer